

## Rückblick auf den Historikertag in München

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Verbandsmitglieder,  
vom 04. bis zum 08. Oktober 2021 fand der 53. Historikertag in München statt. „Deutungskämpfe“ lautete das vom VHD ausgewählte Thema. Aufgrund der pandemischen Situation fand dieser Historikertag nicht nur mit einem Jahr Verspätung statt, auch waren alle Angebote ins Digitale verlegt worden – kurzum: vor Ort waren nur wenige Akteure.



Die Brandenburger Delegation: v.l.n.r.  
G. Kolende, F. Rietzl, B. Richter

Der Hauptvorstand und der geschäftsführende Vorstand des Bundesverbandes waren weitestgehend in Präsenz in München, um sich nach mehr als 1,5-Jahren wieder persönlich zu treffen, notwendige Absprachen für die weitere Verbandsarbeit zu treffen und das Forum Geschichte in Wissenschaft und Unterricht (FGWU) durchzuführen – dies war ein großer Erfolg. Der LV Brandenburg wurde von Dr. Günter Kolende, Dr. Barbara Richter und mir vertreten. Ebenfalls fand in dieser Woche die Delegiertenversammlung in hybrider Form statt. Der Bundesvorsitzende zog eine positive Bilanz der Vorstandsarbeit in den zurückliegenden drei Jahren (nachzulesen in GfH 4/2021, S. 93 ff.). Zwei Änderungen der Bundessatzung wurden mit großer Mehrheit beschlossen:

Fortan trägt der Verband den Namen **„Verband der Geschichtslehrerinnen und -lehrer Deutschlands e.V.“** In einem zweiten Antrag wurde das Wahlprocedere für die Wahl des Bundesvorstandes verschlackt und vereinfacht. Gerne übersende ich Ihnen das Protokoll der Sitzung, sobald es mir vorliegt.

Für die kommenden zwei Jahre wurde ein neuer geschäftsführender Vorstand gewählt:

- Bundesvorsitzender: Dr. Peter Johannes Droste (NRW)
- Stellv. Bundesvorsitzender: Niko Lamprecht (Hessen)
- Schriftführer: Dr. Helge Schröder (Hamburg)
- Kassenwart: Dr. Frank Schweppenstette (NRW)
- Beisitzer:in: Dr. Barbara Richter (Brandenburg), Dr. Steffen Wendlik (Sachsen-Anhalt)

Ich freue mich sehr, dass der LV Brandenburg mit Barbara Richter auch in den kommenden zwei Jahren im Bundesvorstand vertreten sein wird!

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung wurde das Geheimnis gelüftet, wo der Historikertag 2023 stattfinden wird: Es wird ins schöne Leipzig gehen – hoffentlich dann wieder in Präsenz.

Trotz aller Widrigkeiten waren es drei intensive und für die Verbandsarbeit förderliche Tage, auch wenn dies mit einem Historikertag in Präsenz nicht zu vergleichen ist.

Ich freue mich darauf, Sie im Rahmen unserer Mitgliederversammlung in Präsenz am Samstag, den 13. November 2021 in Potsdam begrüßen zu dürfen. Bitte lassen Sie mir eine Rückmeldung zukommen, ob Sie an der MV teilnehmen werden. Danke!

Bis dahin wünsche ich Ihnen eine gute Zeit und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihr Florian Rietzl  
Landesvorsitzender